



Protokoll

Ordentliche VeNatur-Mitgliederversammlung 2026

Datum / Zeit: Freitag, 27. März 2026 19:30 – 21:00 Uhr
Ort: Restaurant Rössli, Bernstrasse 32, Boll

Anwesend: Berger Silvia, Präsidentin
Schäfer Markus, Vize-Präsident

Barille Margrit
Barille Gino
Beyeler Elisabeth
Bolliger Buser Anne-Käthi
Büchi Daniel
Buser Martin
Roc Bürgi
Cadisch Marco
Flückiger Sandra
Flückiger Andreas
Jaun Beat
Jordi Michaela (Vorstand)
Küng Annamarie
Mäder Ursula
Mäder Urs
Muhr Bernhard
Nussbaum Stefan (Vorstand, Protokoll)
Rindlisbacher Johanna
Rindlisbacher Ernst
Rindlisbacher-Held Christine
Rindlisbacher Martin
Röthlisberger Erwin
Schwärzler Stefan (Vorstand)
Sommer Regula
Utiger Hans
Wagner Christoph (Vorstand)
Wagner Katharina
Walther-Hofer Ruedi

Entschuldigt: Birkenmaier Daniel
Bommeli Carine
Egli Jacqueline
Jaun Isabelle
Kammermann Benz
Kramer Ueli (Vorstand)
Maibach Urs
Walther-Hofer Ursula

Traktandenliste

1. Traktandenliste
2. Protokoll der Mitgliederversammlung vom 31.3.2025
3. Jahresbericht 2025 des Vorstandes
4. Rechnung 2025
5. Entlastung des Vorstandes
6. VeNatur Veranstaltungen 2026
7. Budget 2026
8. Wahlen Vorstand
9. Wahl Revisionsstelle
10. Statutenänderungen
11. Verschiedenes

Vogel des Jahres 2026

Zu Beginn der Mitgliederversammlung wird der Vogel des Jahres 2026, der Eisvogel, näher vorgestellt. Die Auswahl des Vogels des Jahres erfolgte mit einer Abstimmung durch BirdLife Schweiz, an der rund 18'000 Personen teilnahmen. Der Eisvogel setzte sich dabei knapp gegen die Wasserramsel durch.

Silvia Berger stellt Verbreitung, Biologie und Verhaltensweisen des Eisvogels mit einer gekürzten, von BirdLife zur Verfügung gestellten [Präsentation](#) vor. Dabei geht sie auch auf die Ansprüche an den in der Schweiz stark gefährdeten Lebensraum entlang von naturnahen Gewässern ein und zeigt auf, was für Erhalt und Förderung der Population getan werden muss. Zum Schluss wird ein kurzer Film zum Vogel des Jahres gezeigt.

Der Eisvogel kann auch in der Gemeinde Vechigen beobachtet werden. Die VeNatur Mitglieder werden eingeladen, Beobachtungen an info@venatur.ch mitzuteilen. Ein Eintrag auf einer zentralen Plattform (ornitho.ch) kann für Planer:innen wertvolle Hinweise bei Eingriffen in Gewässer (z.B. Renaturierungen) geben.

MITGLIEDERVERSAMMLUNG

Ursula Mäder wird als Stimmenzählerin gewählt

1. Traktandenliste

Es wird keine Änderung gewünscht.

2. Protokoll der Mitgliederversammlung vom 31.3.2025

Beschluss (einstimmig):

Das Protokoll der Mitgliederversammlung vom 31. März 2025 wird genehmigt.

3. Jahresbericht 2025 des Vorstandes

Erfreulicherweise wuchs der Mitgliederbestand auch im Berichtsjahr auf inzwischen 70 Mitgliedschaften. Weil mehr als die Hälfte davon Familienmitgliedschaften sind, umfasst der Mitgliederbestand mehr als 100 Personen. Dies macht den Verein in Diskussionen mit Ansprechpartnern, wie etwa der Gemeinde, zu einem valablen Partner.



Silvia führt durch die vielfältigen von Markus koordinierten Veranstaltungen des vergangenen Jahres. Sie streicht den grossen, von Anne-Käthi koordinierten Einsatz von Freiwilligen zur Neophytenbekämpfung heraus und erwähnt den Einsatz des Vorstandes im Austausch mit der Gemeinde, mit BirdLife Bern und mit den Nachbar-Vereinen.

Insgesamt war es wiederum ein erfolgreiches und sehr aktives Vereinsjahr

Beschluss (einstimmig):

Der Jahresbericht 2025 des Vorstandes wird genehmigt.

4. Rechnung 2025

Der für das Jahr 2025 zuständige Kassier, Stefan Schwärzler, erläutert die Rechnung, die mit einem Reingewinn von CHF 4'402.57 abschliesst. Ein wichtiger Geldgeber ist die Gemeinde, die insbesondere die Neophytenbekämpfung unterstützt. Der ansehnliche Kassenbestand kann für künftige Projekte, von denen einige vor der Realisierung stehen, verwendet werden.

Der Revisor, Daniel Büchi, dankt Stefan für die transparente Buchführung und empfiehlt Genehmigung der Rechnung.

Beschluss (einstimmig):

Die Rechnung 2025 wird genehmigt. Der Revisorenbericht wird zur Kenntnis genommen.

5. Entlastung des Vorstandes

Beschluss (einstimmig):

Dem Vorstand wird für das Vereinsjahr 2025 Décharge erteilt.

6. VeNatur Veranstaltungen 2026

Markus stellt das Jahresprogramm vor. Arbeitseinsätze sind darin nicht aufgeführt. Freiwillige und Mitglieder werden für jeden einzelnen dieser Einsätze direkt angeschrieben. Im laufenden Jahr fanden bereits zwei Einsätze zugunsten von Kleinstrukturen entlang von Bachläufen statt.

Der ursprünglich vorgesehene Besuch des Greifenhofs am 25. April entfällt, wegen der Terminkollision mit dem Bevölkerungsdialog «Unsere Gemeinde, unsere Zukunft - Vechigen 2035».

Die bereits traditionelle Bauernhofbetriebsbesichtigung wird in diesem Jahr in etwas anderem Rahmen als bisher durchgeführt: Claudia Schwärzler wird eine Diskussion zu Fragen moderieren, die den Teilnehmenden zu Beginn mitgegeben werden.

Eine spontane Konsultativumfrage zur Anzahl der angebotenen Aktivitäten zeigt folgendes Bild:

Zu viele Veranstaltungen: 8 Personen

- Der Umfang des Angebotes macht die Organisation für den Vorstand sehr aufwändig. Dies erschwert möglicherweise die Suche nach Nachfolger:innen bei einem Rücktritt.
- Die grosse Anzahl hat zur Folge, dass man nicht immer dabei sein kann, was schade ist.
- Weniger Veranstaltungen wären vermutlich im Gegenzug besser besucht.
- Junge Leute könnte die grosse Anzahl der Aktivitäten davon abhalten, sich zu engagieren und eigene Ideen einzubringen.

Gerade richtig: 15 Personen

- Die Auswahl erlaubt, mindestens bei einigen Angeboten dabei zu sein

Zu wenige Veranstaltungen: 0 Personen

Beschluss (einstimmig):

Das Veranstaltungsprogramm 2026 wird genehmigt.

7. Budget 2026

Der neue Kassier, Christoph Wagner, stellt sich kurz vor. Er ist auch beruflich mit Finanzen befasst, wohnt seit 30 Jahren in der Gemeinde, ist verheiratet und hat zwei Kinder.

Das Budget wurde basierend auf den Eingaben der verschiedenen Projektverantwortlichen und den Erfahrungswerten der vergangenen Jahre aufgestellt.

Irrtümlicherweise wurde in der Versammlung davon ausgegangen, dass die in den Versammlungs-Unterlagen und in der Präsentation gezeigten Zahlen falsch seien.

Dem ist nicht so. Es gelten die nachfolgenden Zahlen in den Unterlagen:

	Budget 2026	Rechnung 2025	Budget 2025
Ertrag	10 870.00	10 595.34	10 880.00
Aufwand	9 410.00	6 192.77	7 740.00
Ertragsüberschuss	1 460.00	4 402.57	3 140.00

In der Zeit von 1. Januar 2026 bis 20. März 2026 wurden vom Vorstand bereits folgende Netto-Ausgaben getätigt oder verpflichtet:

	Betrag
4410 Verbandsbeiträge	1'482.00
4423 Miete Lokal / Audio / Material	305.45
4424 Entschädigungen Referent*in / Kursleiter*in	300.00
6500 Büromaterial (Kopien, betrifft Jahr 2025)	40.60
6940 Bankspesen (Twint)	2.22
Total Ausgaben / Verpflichtungen per 20.3.2026	2'130.27

Diesen Ausgaben stehen bisherige Veranstaltungseinnahmen von CHF 620.- und der bereits eingetroffene Beitrag der Gemeinde für die Neophytenbekämpfung von CHF 3'600.- gegenüber.

Beschluss (einstimmig):

Das Budget 2026 wird genehmigt.

8. Wahlen Vorstand

a) Wahl der Vorstandsmitglieder

Zur Wahl der Vorstandsmitglieder gibt es keine Wortmeldungen.

Beschluss (einstimmig für alle):

Silvia Berger, Michaela Jordi, Ueli Kramer, Markus Schäfer, Stefan Schwärzler und Christoph Wagner werden für eine Dauer von 3 Jahren als Mitglieder des Vorstandes von VeNatur gewählt.

b) Wahl Präsidentin

Zur Wahl der Präsidentin gibt es keine Wortmeldungen.

Beschluss (einstimmig):

Silvia Berger wird für eine Dauer von 3 Jahren als Präsidentin von VeNatur wiedergewählt.

c) *Wahl Vize-Präsident:in*

Zur Wahl des Vize-Präsidenten gibt es keine Wortmeldungen.

Beschluss (einstimmig):

Markus Schäfer wird für eine Dauer von 3 Jahren als Vize-Präsident von VeNatur wiedergewählt.

Die bisher von Stefan Nussbaum erledigten Arbeiten werden im Vorstand neu verteilt. Um die zusätzliche Arbeitsbelastung abzufedern, wird ein weiteres Vorstandsmitglied gesucht. Interessierte sind herzlich eingeladen, unsere Präsidentin, Silvia Berger, zu kontaktieren (praesi@venatur.ch, 079 792 68 02).

Eine Wahl in der ordentlichen Mitgliederversammlung 2026 ist nicht möglich. Deshalb wird die folgende Kompetenzübertragung beschlossen:

Beschluss (einstimmig):

Die Mitgliederversammlung überträgt die Kompetenz zur Auswahl eines neuen Vorstandsmitglieds an den Vorstand. Diese Person stellt sich in der Mitgliederversammlung 2027 einer ordentlichen Wahl.

9. Wahl Revisionsstelle

Zur Wahl der Revisionsstelle gibt es keine Wortmeldungen.

Beschluss (einstimmig):

Daniel Büchi und Beat Jaun werden für eine Dauer von 2 Jahren als Revisoren von VeNatur wiedergewählt.

10. Statutenänderungen

10.1. Regelung der Beitragspflicht

Der Beschluss wird ohne Wortmeldung gefasst.

Beschluss (einstimmig):

Die Beitragspflicht von Mitgliedern bei Austritt oder Ausschluss wird in den VeNatur Statuten neu wie folgt festgelegt:

Art. 8 Abs. 2: Ein Austritt kann jederzeit mit einem Austrittschreiben eines Mitglieds an den Vorstand erfolgen. Für einen Austritt nach dem 30. Juni ist der volle Mitgliederbeitrag geschuldet. Erfolgt der Austritt vor diesem Datum wird der Mitgliederbeitrag erlassen.

Art. 8 Abs. 3: Im Fall von schwerwiegenden Gründen, die dem Verein schaden, kann ein Mitglied jederzeit durch den Vorstand ausgeschlossen werden. Für einen Ausschluss nach dem 30. Juni ist der volle Mitgliederbeitrag geschuldet. Erfolgt der Ausschluss vor diesem Datum wird der Mitgliederbeitrag erlassen.

10.2. Genehmigung des Protokolls der Mitgliederversammlung

Der Beschluss wird ohne Wortmeldung gefasst.

Beschluss (einstimmig):

Neu genehmigt der Vorstand das Protokoll der Mitgliederversammlung abschliessend. Die Teilnehmenden der Versammlung können beim Vorstand vor der Genehmigung schriftlich Beanstandungen einreichen:

Art. 10 Abs. 4 lit. a) wird ersatzlos gestrichen und die Nummerierung der nachfolgenden Punkte wird angepasst.

Art. 10 Abs. 11 (neu):

Für die Genehmigung des Protokolls der Mitgliederversammlung gilt folgender Ablauf:

- a) Das Protokoll der Mitgliederversammlung wird zeitnah nach der Versammlung während dreissig Tagen öffentlich aufgelegt (Website).
- b) Während der Auflage können Teilnehmende der Mitgliederversammlung schriftlich Beanstandungen beim Vorstand einreichen.
- c) Der Vorstand entscheidet über die Beanstandungen und genehmigt das Protokoll.
- d) Das genehmigte Protokoll wird auf der Website veröffentlicht.

11. Verschiedenes

- *Verabschiedung Stefan Nussbaum aus dem Vorstand*
Silvia verdankt die Mitarbeit von Stefan im Vorstand und überreicht ihm einen Korb mit verschiedenen Produkten aus Vechigen.
- *Rubrik «Bild des Monats» auf der Webseite*
Die Rubrik «Bild des Monats» soll die Webseite dynamischer und attraktiver machen. Das Bild ist mit Vorteil aktuell. Das Thema ist nicht vorgegeben. Es kann sich um etwas Schönes, Interessantes, Bemerkenswertes, Stossendes etc. handeln. Wir werden mitteilen, wie uns die Bilder geschickt werden können.
- *Auswahl der künftigen VeNatur-Plakate*
Im Anschluss an die Versammlung können die Anwesenden ihre Stimme für einen der vier Plakatentwürfe abgeben. Die meisten Punkte erhielt die Version mit dem Gras als Hintergrund.
- *Auswahl der besten Orte für den Plakataushang*
Im Anschluss an die Versammlung können die Anwesenden auf einer Liste angeben, welche der Orte für das Plakatieren sie als besonders geeignet betrachten:
VOI, Landi, Schulhaus Stämpbach, Reformbäckerei und Pfrundscheune erhielten die meisten Stimmen.
Café Stämpbach, Siedlung Baumacker, Milchsammelstelle Schächli, FooDoo, Alters- und Pflegeheim, Bushaltestelle Utzigen, Anschlagbrett Dentenberg und Privat M. Jordi erhielten einzelne Stimmen.
- Ursula Mäder berichtet von einer mit Naturschutzorganisationen vertrauten Bekannten, dass in einer Zürcher Organisation bei einer Überarbeitung ihrer Webseite unsere Webseite als Beispiel genannt wurde.
- Bei den unter Traktandum 4 angesprochenen geplanten Projekten handelt es sich um:
 - Brachen in der Gemeinde sollen aufgewertet werden (Bsp Dreieck beim Rössli, Streifen bei der Schule Stämpbach). Initiiert durch Arbeitsgruppe Energiestadt finanziert durch Gemeinde.
 - Gemeindeeigenes kleines Haus beim Glögglifröschteich im Steinacker: Trockensteinmauer reinigen, Sträucher pflanzen, Anbringen von Infotafeln, etc., für einen allfälligen Arbeitseinsatz wird voraussichtlich im Herbst eingeladen.
 - Weitere Ideen für Realisierung mit Jugendlichen sind willkommen. Aktuell ist vorgesehen, die Böschung des Stämpbachs entlang der Stämpbachstrasse mit 27 Jugendlichen der Oberstufe mit Wildblumen zu bepflanzen.
- Regula Sommer macht auf den Pflanzentausch am 9. Mai auf dem Dentenberg, Sonnacker 73, Worb/Dentenberg 10 – 17 Uhr aufmerksam.

Vom VeNatur Vorstand nach Einsprachemöglichkeit für die Teilnehmenden gemäss Art. 10 Abs. 11 der Statuten (Fassung 2026) genehmigt.

Vechigen, 11. Juni 2026

S. Berger
Silvia Berger, Präsidentin

S. Nussbaum
Stefan Nussbaum, Protokoll